

# Strassen-Fasnacht rückt ins Zentrum

**Altstätten gilt seit jeher als Fasnachtshochburg im Rheintal. Seit Jahrzehnten organisieren die Röllelibutzen in der «fünften Jahreszeit» die Strassenfasnacht mit diversen Umzügen, Unterhaltungsanlässen, Konzerten und Polonaisen. Nun wird das Konzept markant angepasst.**

Vom 16. bis 21. Februar wird sich Altstätten wieder im Ausnahmezustand befinden. Guggenformationen, Fasnachtsgruppen und traditionelle Brauchtumsgruppen werden das Stadtbild prägen. Zum ersten Mal nach Corona können die Fasnachtsaktivitäten in Altstätten wieder ohne Einschränkungen durchgeführt werden. Der «Tschätteriumzug» findet wie gewohnt am Samstagabend und der internationale Fasnachtsumzug am Sonntagnachmittag statt. Wegfallen wird das grosse Festzelt auf dem Stossplatz. «Letztes Jahr mussten wir die Fasnachtsaktivitäten auf Grund der Pandemie-Situation gezwungenermassen in einer anderen Form durchführen», erklärt OK-Präsident Alex Zenhäusern, «dank diesem Zwang konnten wir verschiedene neue Erfahrungen sammeln.» Erfahrungen, welche die Organisation und Durchführung der künftigen Strassenfasnacht in Altstätten prägen.

## **Mehr Aktivitäten im Städtli**

Ab diesem Jahr rücken sämtliche Fasnachtsaktivitäten noch mehr ins Zentrum. Neu wird im Bereich der «Sauhalle» ein grosses Zelt aufgestellt. «In diesem werden verschiedene Anlässe wie die Kinderparty, die Sponsoren-Apéro, der Botza-Obed und der Frühschoppen am Sonntagmorgen durchführen», erklärt Carlo Pinardi, Präsident des Röllelibutzen Verein Altstätten. Dieses Zelt und das auf dem Rathausplatz, wird sozusagen zum Ersatz der Festhalle auf dem Stossplatz. Der Vorteil des neuen Standorts liegt klar in der Nähe zum Stadtzentrum und zum weiteren Festareal. Das Hauptzelt befindet sich direkt neben dem eingezäunten Open-Air-Partygelände auf der Breite, welches 4'000 Personen fasst. Hinzu kommt, dass es durch die Neuorganisation während der ganzen Fasnacht zu viel weniger Verkehrseinschränkungen kommen wird und zusätzliche Parkplätze auf dem Stossplatz für die Gäste zur Verfügung stehen.

## **Attraktives Programm für Familien**

Am Schmutzigen Donnerstag, 16. Februar, nach dem traditionellen Kinder-Umzug findet ein Kindernachmittag mit Animation, im «Sauhallen»-Zelt, ohne Eintrittskosten statt. Anschliessend steigt die Fasnachts-Party mit Guggen- und Live Musik auf dem «Breite Areal». Am Freitag, 17. Februar, wird der beliebte Botza-Obed für die ganze Bevölkerung durchgeführt. Für die Sponsoren und Partner findet zusätzlich ein Apéro statt. Am Samstag, 18. Februar, sorgen Guggenformationen ab 15 Uhr für Stimmung in den Gassen und auf den verschiedenen Bühnen im Bereich der Breite, dem Rathaus, der Marktgasse und der «Sauhalle». Am Abend findet der «Tschätteriumzug» statt. Anschliessend wird im «Sauhallen»-Zelt, im zusätzlichen Zelt auf dem Rathaus-Platz sowie im Open-Air-Bereich auf der «Breite» gefeiert. Am Sonntag, 19. Februar, erreicht die Strassenfasnacht mit dem Frühschoppen in der «Sauhalle» und dem internationalen Umzug ihren eigentlichen Höhepunkt. Der Abschluss findet dann am Dienstag mit einem weiteren Umzug, der Polonaise der «Röllelibutzen» und der offiziellen Verabschiedung statt.

## **Faire Konditionen, breites Angebot**

Nebst der Verschiebung der Aktivitäten im Zelt vom Stossplatz ins Zelt bei der «Sauhalle» und ins Zelt beim Rathausplatz, wird auch das Ticketing neu organisiert. Fasnachtsbegeisterte können neu zwischen zwei Tickets aussuchen. Einerseits wird für 30 Franken ein 4-Tages-Pass mit Zutrittsberechtigung zu allen Zelten, Geländen, Umzügen und Unterhaltungsabenden der Altstätter Strassenfasnacht angeboten, andererseits kann für einen Eintritt von lediglich 10 Franken am Samstag und Sonntag das Treiben in der ganzen Innenstadt, also auch der «Tschätteri-Umzug» und der internationale Umzug am Sonntag, erlebt werden. Mit diesem Ticket hat man allerdings keinen Zutritt in die Zelte und aufs OpenAir-Gelände bei der «Breite». Das vielseitige Programm bietet aber genügend Aktivitäten, dass sich Umzugsbesucherinnen und -besucher sowie Familien im Freien unterhalten lassen können. Der Eintritt in die Zelte und auf das OpenAir-Gelände wird erst ab 16 Jahren gewährt. Dies aus Jugendschutzgründen. Dafür haben Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre sowohl am Donnerstagnachmittag wie auch bei allen anderen Aktivitäten in der Stadt freien Zutritt.

## Corona etwas Positives abgewinnen

Vereinspräsident Carlo Pinardi wie auch der OK-Präsident Alex Zenhäusern sind überzeugt mit diesen Anpassungen den richtigen Weg eingeschlagen zu haben, um die Altstätter Strassenfasnacht nachhaltig und positiv zu entwickeln. «Wenn man so will, können wir Corona etwas Positives abgewinnen. Ohne die Pandemie hätten wir wohl an unserem Zelt auf dem Stossplatz festgehalten und es gar nicht erst versucht mit dem OpenAir-Areal und den beiden Zelten auf dem Rathausplatz und bei der «Sauhalle» einen neuen Weg einzuschlagen», sagen die beiden Fasnachtsverantwortlichen. Sie freuen sich bereits heute wieder auf die närrische Zeit, das friedliche und ausgelassene Volksfest sowie die Fortführung der Rheintaler Fasnachtstradition.

*Tickets für die Altstätter Strassenfasnacht können online unter [www.eventfrog.ch](http://www.eventfrog.ch) gekauft werden. Weitere Informationen unter [www.roellelibutzen.ch](http://www.roellelibutzen.ch).*

Bildlegende: Letztes Jahr wurde zum ersten Mal auf dem «Breite»-Areal eine Fasnachts-OpenAir-Veranstaltung durchgeführt. Diese findet auch an der kommenden Fasnacht statt. Zudem wird bei der «Sauhalle» ein grosses Festzelt aufgestellt. Damit rücken die Fasnachtsaktivitäten noch mehr ins Zentrum. Foto: Archiv.

